

Polizei geht von Brandstiftung aus: Feuer in ehemaliger Obdachlosenunterkunft in Bitburg (Update/Fotostrecke)



Brand in einer ehemaligen Obdachlosenunterkunft in Bitburg. Foto: Markus Angel

(Bitburg) Gleich zwei Brände in der Nachbarschaft rufen in der Nacht zum Mittwoch in Bitburg die Feuerwehren auf den Plan. Die Polizei vermutet einen Zusammenhang und sucht zwei männliche Personen.

28.12.2016

Markus Angel/red

Update 9.22 Uhr: Die Polizei Bitburg geht in beiden Fällen von Brandstiftung aus, die Brände könnten im Zusammenhang stehen.

Im Fall des abgebrannten Gebäudes in der Mötscher Straße haben Zeugen eine männliche Person kurz vor dem Brand dort gesehen, so die Polizei. Sie sei etwa 1,80 Meter groß mit kräftiger Statur. Eine weitere männliche Person wird im Zusammenhang mit den Bränden ebenfalls gesucht: Sie habe ein schwarzes Rennrad, welches mit einem auffälligen grünleuchtenden Rücklicht ausgestattet ist, und einen dunkelgrünen Rucksack (eventuell Armeerucksack/Tarnmuster) mit sich geführt. Beschrieben wird die Person als 1,70 bis 1,83 Meter groß, etwa 16 bis 25 Jahre alt, bekleidet mit dunkelgrauer Weste mit Kapuze. Hinweise an die Polizei Bitburg, Telefon 06561-96850.

Nach Angaben der Polizei musste die ehemalige Obdachlosenunterkunft wegen der

Brandnester und Baufälligkeit eingerissen werden. Im Haus hielten sich keine Menschen auf. Vor Ort waren 50 Mitglieder der Feuerwehr Bitburg im Einsatz.

Erstmeldung: Gegen 1.41 Uhr ertönen in der Nacht auf Mittwoch die Sirenen im Stadtgebiet in Bitburg. Die Feuerwehr Stadtmitte muss zu dem Brand in einer ehemaligen Obdachlosenunterkunft in der Mötscher Straße ausrücken. Der Anfahrtsweg ist nicht weit, das brennende Gebäude liegt direkt hinter der Feuerwache.

Vor Ort steht das unbewohnte Gebäude in Flammen. Die ehemalige Unterkunft für Obdachlose ist in eine von weitem sichtbare weiße Rauchwolke gehüllt. [Das Gebäude liegt nur wenige Meter vor der größeren Obdachlosenunterkunft, die Anfang Oktober ebenfalls gebrannt hatte.](#) Der Löschzug Stadtmitte hat den Brand nach kurzer Zeit unter Kontrolle, auch wenn der dicke weiße Qualm noch eine Stunde später das Geschehen beherrscht.

Noch während den Löscharbeiten werden die Wehren um 2.25 Uhr zu einem weiteren Brand alarmiert. Auf dem Parkplatz eines Rewe-Supermarktes, nur knapp 200 Meter von der ersten Einsatzstelle entfernt, stehen mehrere Kleidercontainer in Brand. Zwei in Bereitschaft stehende Fahrzeuge der Feuerwehr Mötsch machen sich sofort zu diesem Einsatzort auf. Auch hier ist der Brand rasch unter Kontrolle. Die Löscharbeiten in der Nacht dauerte noch bis in die frühen Morgenstunden.

Im Einsatz waren neben den genannten Wehren zudem das THW Bitburg, zwei Rettungsfahrzeuge des DRK und die Polizei Bitburg. In Vertretung der Stadtverwaltung war außerdem der erste Beigeordnete der Stadt, Michael Ringelstein, vor Ort, um sich über das Geschehen zu informieren.

[Fotostrecke: Gebäudebrand in Bitburg \(35 Fotos\)](#)





